

Schalke sucht Sportvorstand: Elgert will Ruhnert zurückholen!

FC Schalke 04 sucht einen neuen Sportvorstand. Norbert Elgert plädiert für Oliver Ruhnert, der Erfahrung von Union Berlin mitbringt.

Gelsenkirchen, Deutschland - Der FC Schalke 04 steht vor einer bedeutsamen Entscheidung: Seit nunmehr einem halben Jahr wird nach einem neuen Sportvorstand gesucht. Der Sportdirektor Youri Mulder übt derzeit interimswise die Geschäfte aus, nachdem Marc Wilmots im September 2024 entlassen wurde. Axel Hefer, der Aufsichtsratsvorsitzende, führt die anspruchsvolle Suche an, die sich angesichts des sportlichen Drucks als herausfordernd gestaltet. Ein neuer Sportchef soll spätestens im Sommer 2025 gefunden werden, um die Weichen für die zukünftige Ausrichtung des Klubs zu stellen.

U19-Trainer Norbert Elgert hat sich in dieser Diskussion ebenfalls zu Wort gemeldet und bringt Oliver Ruhnert ins Gespräch. Elgert, der eine enge berufliche Verbindung zu Ruhnert pflegt, beschreibt diesen als den Besten für die vakante Position. Ruhnert war von 2008 bis 2017 bei Schalke, zunächst als Leiter der Knappenschmiede und später als Geschäftsführer. Nach erfolgreicher Zeit bei Union Berlin, wo er den Klub zum Bundesliga-Aufstieg und zur Champions-League-Teilnahme in der Saison 2022/23 führte, möchte Ruhnert in den Profifußball zurückkehren.

Das Wunschprofil

Ausschlaggebend für die Entscheidung ist das von Axel Hefer

skizzierte Wunschprofil für den neuen Sportvorstand. Gesucht wird ein Teamplayer mit umfassender Fußball-Expertise und einem erfolgreichen Erfahrungshorizont. Dies sind entscheidende Eigenschaften für die Schlüsselposition, die nicht nur als Bindeglied zwischen Trainerteam, Staff und Spielern fungiert, sondern auch für die strategische Ausrichtung des gesamten sportlichen Bereichs verantwortlich ist, so erläutert es die DFB-Akademie.

Das Anforderungsprofil umfasst eine Vielzahl von Kompetenzen. Dazu zählen die Kaderplanung, Transfertätigkeiten, Vertragsverhandlungen und die Implementierung einer übergreifenden Spielphilosophie. Eine umfassende Ausbildung wird als essenziell erachtet, um diesen Aufgaben gerecht zu werden.

Ruhnerts Rückkehr zu Schalke?

Der FC Schalke 04 hat bereits mehrere Kandidaten in Betracht gezogen, darunter Dietmar Beiersdorfer, Erik Stofferhaus, Jonas Boldt und Oliver Kreuzer. Aktuell wurde der Kreis der Bewerber auf die letzten drei potenziellen Nachfolger reduziert. Unklar bleibt jedoch, ob bis zum Ende der laufenden Saison ein neuer Sportvorstand gefunden werden kann.

Angesichts der Situation könnte eine Rückkehr von Ruhnert sowohl für ihn als auch für den Klub von Vorteil sein. Sein Engagement bei Union Berlin liegt inzwischen hinter ihm, und das Interesse des Klubs an seiner Person zeigen die Dringlichkeit und die Chancen, die auf dem Spiel stehen. Es bleibt abzuwarten, ob die Klubverantwortlichen Ruhnert in ihre Überlegungen miteinbeziehen und ob er bereit ist, zu Schalke zurückzukehren.

Die Entscheidung über den neuen Sportdirektor ist von zentraler Bedeutung für die strategische Ausrichtung des FC Schalke 04 in den kommenden Jahren. Nur die Zeit wird zeigen, ob es gelingt, einen geeigneten Nachfolger zu finden, der die Ambitionen des

Klubs im Profifußball begleitet und weiter vorantreibt.

Für weitere Informationen über die Suche nach dem neuen Sportvorstand und die Voraussetzungen, die an diese Position geknüpft sind, verweisen wir auf die Berichterstattung von **Ruhr24**, **DerWesten** und auf die Analyse der **DFB-Akademie**.

Details	
Ort	Gelsenkirchen, Deutschland
Quellen	• www.ruhr24.de • www.derwesten.de • www.dfb-akademie.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de